Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

frawen mit eynen trütt dörffent jr hin auf es
ganz noch wie es well so wellen wir doch mit
der hylff gotes das closter wol beschirmen
vnd behalten Das jr kain sorg durffent han
vnd sy fragten vmb welle zeit es were da
antwirten wir es wer vmb die drüten stund
Da sprachen sye lieben frawen gand hin
wider schlauffen jr dorffent kain sorg han
wir wellent wol hütten das euch kain leid
beschycht wir sprachen wir hand genůg ze
schlauffen Da antwirtten sy jr sint aber
von schrecken vnd forchten swach worden
vnd jr dürffent wol das jr rüwent da spr
achen wir ja wir sint on zwyffel ubel er
schrocken da hůbent die ~~m~~ man an zů sag
en Dem vatter vicarie vnd den andern
edeln Die zů dem ersten in den chor waret
kůmen wie sye den chor so krüm hetten vff
bracht vnd wie wir vns so lang geweret
hetten vnd wie sy vns vor dem altar funden
hetten vnd wie ubel wir vns gehebt hetten
vnd das etliche crucifixus vnd andere bild